



BETTEZARGE

Ein aufgekanteter Wannenrand
der Silikon im Wandbereich
überflüssig macht.
Für dauerhafte Hygiene im Bad.

BETTE

BETTEZARGE

Während Designer immer neue und edlere Wannenmodelle entwickeln, ist der Abschluss zum Fliesenspiegel immer gleich: eine Silikonfuge. Das ändert sich mit der **BETTEZARGE**.



Die **BETTEZARGE** ist eine 35 mm hohe emaillierte Aufkantung des Wannenrandes, die beim Einbau um 12 mm überfließt wird.

Hygienisch, sicher & wartungsfrei



Mit der **BETTEZARGE** bieten wir eine hygienische, langlebige und vor allem optisch anspruchsvolle Lösung. Durch die **BETTEZARGE** reichen die Bade- und Duschwannen bis unter den Fliesenpiegel und der Einsatz von Silikon im Wandanschluss wird überflüssig. Ein echter Mehrwert, der hohen Designanspruch und erstklassige Funktionalität nachhaltig miteinander verbindet.



„DER EINSATZ DER **BETTEZARGE** IST EIN GUTER BEITRAG FÜR DAS AUF NACHHALTIGKEIT UND LANGLEBIGKEIT AUSGERICHTETE PROJEKT.“

Dipl.-Ing. Neil Winstanley (rechts), spine architects, Hamburg

BETTEZARGE im Einsatz

Wohnen und Arbeiten in der HafenCity

Ein ganz besonderes Bauvorhaben wurde in der Hamburger HafenCity vollendet – das Wohn- und Arbeitshaus „Nidus“. Nidus heißt auf Latein Nest – und genau das soll es für die Bewohner sein. Ein Nest, in dem sie sowohl leben, als auch in einem kreativen Umfeld nahe der zukünftigen HafenCity Universität und dem Designport, arbeiten können.

Das Projekt wurde von einer privaten Baugemeinschaft geplant, die es sich zum Ziel gesetzt hat, einen die Generationen- und Kulturen vereinenden Ort zu schaffen, der sich den unterschiedlichen Bedürfnissen seiner Bewohner anpasst. Die Raumfolge in den Einheiten ist offen, die Einrichtungen sind flexibel. So werden zeitliche und soziale Veränderungen, wie etwa fortschreitendes Alter, bereits im Grundriss berücksichtigt.

Die eingesetzten Materialien wurden insbesondere nach Kriterien der Nachhaltigkeit ausgewählt und die Wohnungen und Gewerbeeinheiten mit einer hohen energetischen Ausstattung versehen. Der Bau in New Yorker Loftarchitektur wurde nach den Richtlinien des „Umweltzeichen Gold“ der HafenCity GmbH errichtet.

Die **BETTEBADE-** und **DUSCHWANNEN**, mit denen der Bau ausgestattet wurde, sind allesamt mit der **BETTEZARGE** montiert. Sie helfen, durch den Verzicht auf eine Silikonfuge, entstehende Folgekosten zu vermeiden und steigern somit Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit des Projekts.

SILIKONFUGEN IM WANDANSCHLUSS

- sind echte Schmutzfänger
- sind ein guter Nährboden für Keime und Bakterien
- sind schwierig zu reinigen
- können Schimmel ansetzen
- poröse Fugen verursachen Wasserschäden
- Reparaturen sind aufwändig und kostspielig

BETTEZARGE IM WANDANSCHLUSS

- glasartige Oberfläche bietet Bakterien keinen Halt
- ist robust und leicht zu reinigen
- bleibt dauerhaft hygienisch und sauber
- schützt sicher vor eindringendem Wasser
- erspart aufwendige Wartungsarbeiten

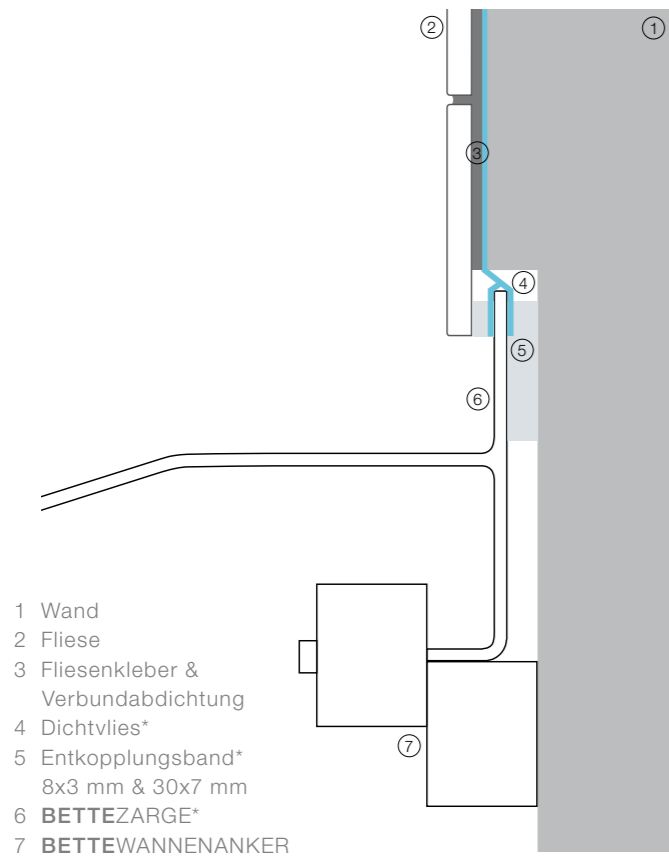


30 Jahre Fachhandwerker-Garantie:
Bei Installation durch das qualifizierte Sanitär-Fachhandwerk gewähren wir eine Garantie von 30 Jahren gemäß Garantiepass.

Visualisierung Fassade Shanghaiallee



BETTEZARGE im Detail



- 1 Wand
- 2 Fliese
- 3 Fliesenkleber & Verbundabdichtung
- 4 Dichtungsvlies*
- 5 Entkopplungsband* 8x3 mm & 30x7 mm
- 6 **BETTEZARGE***
- 7 **BETTEWANNENANKER**

* Im Lieferumfang enthalten

KOMBINIERBAR MIT:

- **BETTEBADEWANNEN**
- **BETTEDUSCHWANNEN**
- **BETTEFLOOR SIDE** Duschfläche

VARIANTEN

- Wandeinbau:
Standard **BETTEZARGE**
- Nischen-/Eckeinbau:
verkürzte **BETTEZARGE**
- Besondere Raumgegebenheiten:
BETTEZARGE auf Maß

MONTAGESYSTEME:

- Für Duschwannen und -flächen:
BETTEINBAUSYSTEM UNIVERSAL BASIC
BETTEFUSS-SYSTEM
- Für Duschwannen/-flächen und Badewannen:
BETTEWANNENANKER

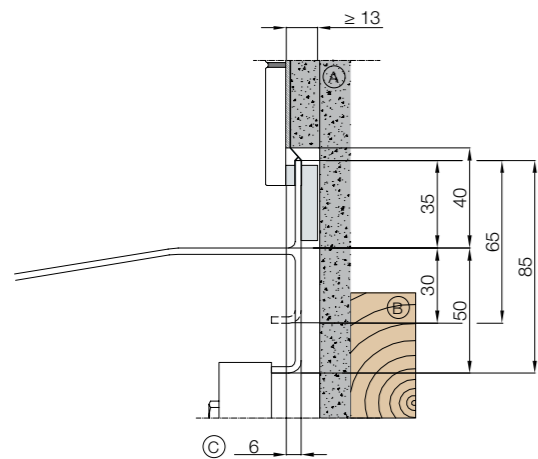
Planung mit **BETTEZARGE**



BETTEFLOOR SIDE und **BETTEDUSCHWANNEN** mit einer Schenkellänge ≥ 1200 mm werden mit einer Wannенrandhöhe von 50 mm geliefert, die Höhe der Aufkantung bleibt bei 35 mm.

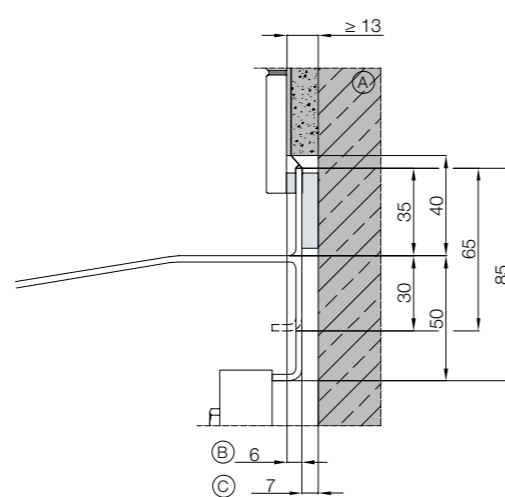
Da die Duschwanne mit **BETTEZARGE** in die Wand eingelassen wird, ändert sich das Wanneneinbaumaß. Bitte beachten Sie dies bei der Planung der Duschabtrennung. Die angegebenen Maße orientieren sich am verputzten Rohzustand ohne Fliese.

Einbau an der Leichtbauwand



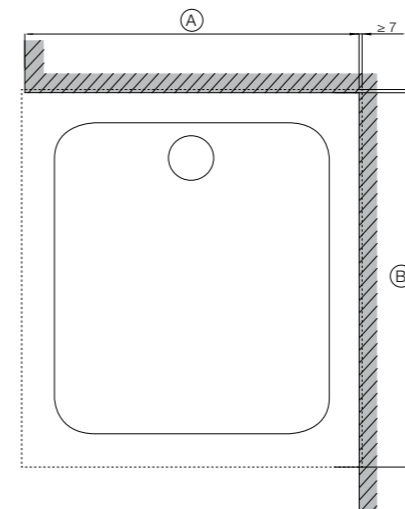
- A 1. & 2. Beplankung 12,5 mm
- B Ständerwerk
- C 2-fache Beplankung bis Außenkante Wanne

Einbau an der Massivbauwand



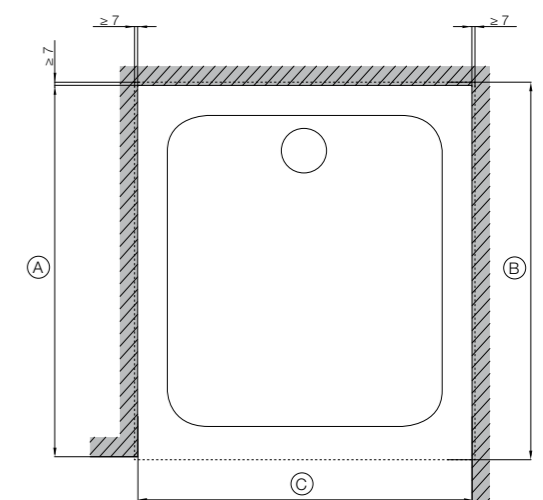
- A Mauerwerk
- B verputztes Mauerwerk bis Außenkante Wanne
- C Außenkante Wanne bis verputztes Mauerwerk

Einbau in der Ecke



- A Wannenmaß - (6 mm + Fliesenstärke vorne)
- B Wannenmaß + 20 mm
- C Wannenmaß - 12 mm = Nischenmaß verputztes Mauerwerk

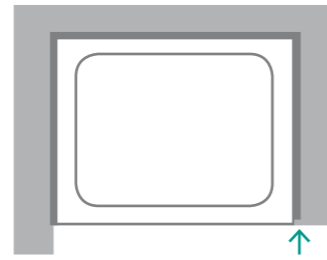
Einbau in der Nische



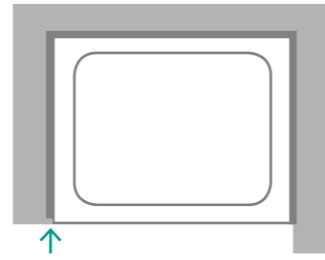
VERKÜRZTE BETTEZARGE

Speziell für Ecken und Nischen, in denen die Wandfläche nicht weiterläuft, lässt sich die **BETTEZARGE** anpassen. Wir empfehlen, die Zarge um 10 mm zurückspringen zu lassen. So kann die Front sauber überfließt werden und die klare Fugenlinie des Fliesenspiegels bleibt erhalten.

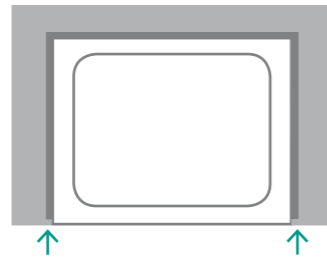
An welchen Seiten die **BETTEZARGE** verkürzt werden soll, richtet sich nach der individuellen Einbausituation. Bitte kürzt die Zargen auf Wunsch für eine Seite oder für beide Seiten.



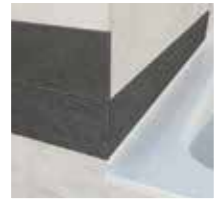
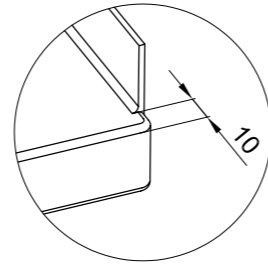
verkürzte Zarge rechts (Cod. Y1)



verkürzte Zarge links (Cod. Y2)



verkürzte Zarge beidseitig (Cod. Y3)



Die verkürzte Zarge erlaubt es, **BETTEBADE-** und **DUSCHWANNEN** auch in besonderen Einbausituationen sauber einzupassen. Jede Fliese muss dabei bündig mit dem Schaumband abschließen. Eingesetzt werden sollten allerdings nur ungeschnittene Fliesen!

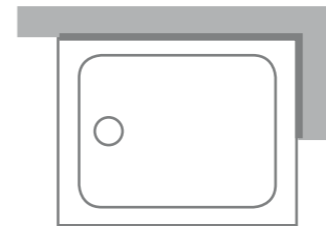


Für den Wannenrand ist eine entsprechende Aussparung in eine Fliese zu schneiden.

BETTEZARGE AUF MASS



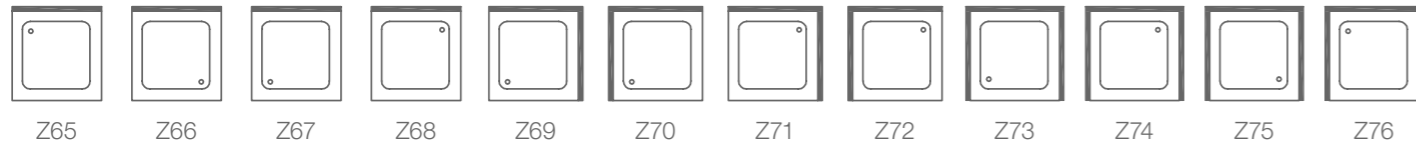
Damit Sie auch in ungewöhnlichen Raumgeometrien oder Planungsvorhaben von den Vorteilen der **BETTEZARGE** profitieren können, passen wir die Zargen für unsere Duschwannen individuell nach vorgegebener Zeichnung an. Dank dieser Flexibilität kann die **BETTEZARGE** in nahezu jede Badarchitektur integriert werden.



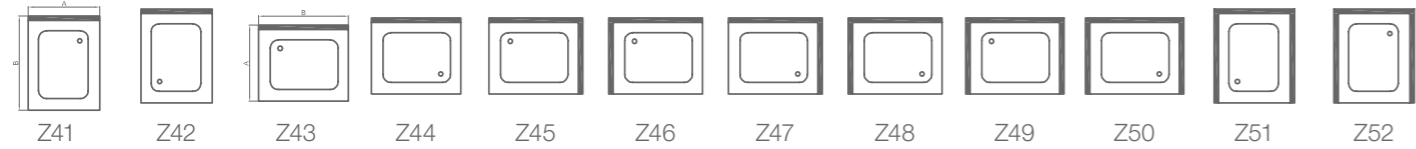
Auf Wunsch kann die **BETTEZARGE** auch individuell positioniert werden. So wird die Duschwanne den Raumgegebenheiten optimal angepasst.

Übersicht der Möglichkeiten

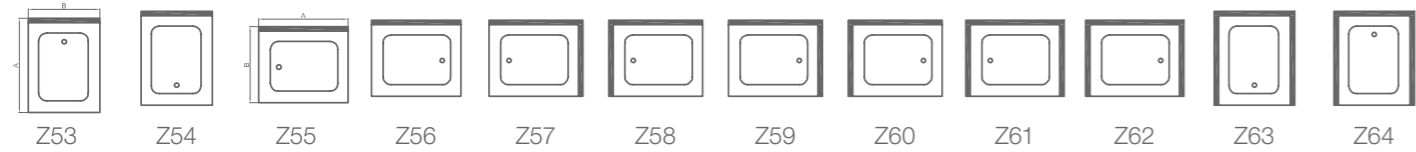
Quadratische Duschwannen mit Schenkelmaß < 1000 mm



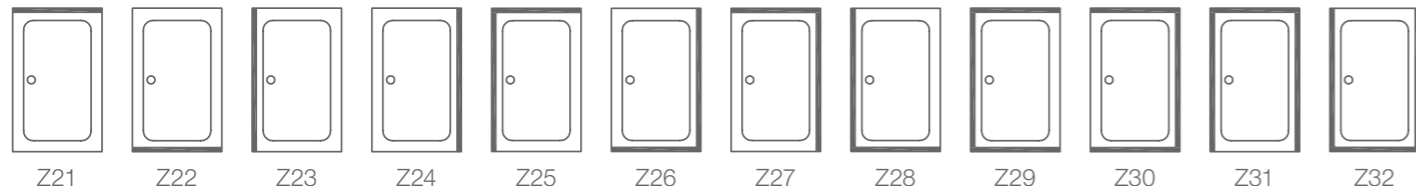
Rechteckige Duschwannen mit Schenkelmaß < 1000 mm



Rechteckige und quadratische Duschwannen mit Mittelablauf bei Schenkelmaß ≥ 1000 mm < 1600 mm *



Rechteckige und quadratische Duschwannen mit Mittelablauf bei Schenkelmaß ≥ 1600 mm *
Duschflächen mit seitlichem Ablauf



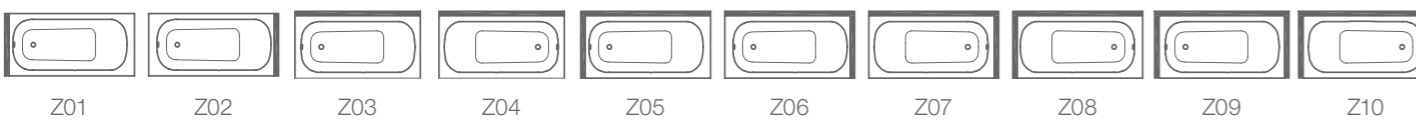
BETTECORNER Bade- und Duschwannen



BETTECARO Duschwannen



Badewannen mit Ablauf am Fußende

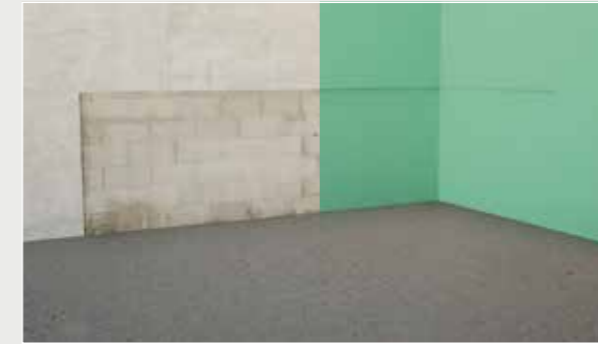


Badewannen mit Mittelablauf



* **BETTEFLOOR SIDE** und **BETTEDUSCHWANNEN** mit einer Schenkellänge ≥ 1200 mm werden mit einer Wannenrandhöhe von 50 mm geliefert, die Höhe der Aufkantung bleibt bei 35 mm.

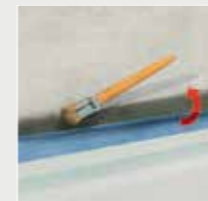
Die wichtigsten Einbauschritte



Das Prinzip ist bei Massivbau und Leichtbau identisch: Die Wände werden normal verputzt bzw. mit 2 Leichtbau-Platten verkleidet, nur der Platz für die Bade- und Duschwannen mit **BETTEZARGE** wird entsprechend ausgespart.



Beim Einbau wird das Entkopplungsband an der Rückseite des bereits werkseitig vormontierten Dichtvlies sorgfältig verklebt.



Danach werden die Bade- und Duschwannen ausgerichtet und mit den Wannenankern fixiert. Anschließend wird das Dichtvlies per Dichtschlämme zur Wand hin verklebt.



Jetzt muss nur noch das vordere Entkopplungsband bündig mit der Unterkante des Dichtvlies verklebt werden.



Dann wird das Bad gefliest. Dabei ist zu beachten, dass die Fliese bündig mit dem Entkopplungsband abschließt und die **BETTEZARGE** somit um 12 mm überfließt wird.

Bette GmbH & Co. KG

Heinrich-Bette-Straße 1

D-33129 Delbrück

Tel.: +49 5250 511-0

Fax: +49 5250 511-130

info@bette.de

www.bette.de

Made in Germany

Konzept, Text:

gambit marketing & communication GmbH,
Dortmund

Fotografie: Studio Casa, Münster

Copyright:

Alle Bild- und Markenrechte vorbehalten.

Programm- und technische Änderungen sowie Irrtum
vorbehalten. Aus drucktechnischen Gründen können
sich bei einzelnen Abbildungen Farbabweichungen
ergeben.